

„Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu und dient ihm allein!“ 1. Samuel 7,3

Liebe Gemeinde,

wir befinden uns am Beginn der Fastenzeit, am Aschermittwoch startet heuer wieder die Aktion „7 Wochen ohne“ unter dem Motto: „Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen“.

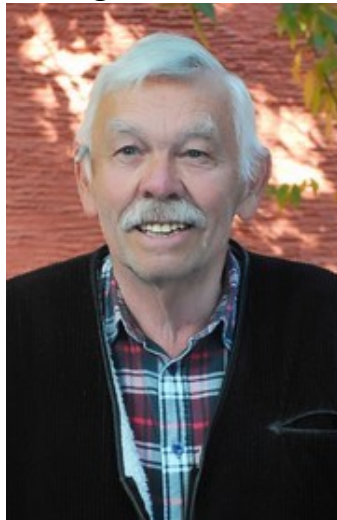
Wie gehen wir mit Lügen und Wahrheiten um, mit den vielen fake news, den Falschaussagen, Unwahrheiten? All dies begegnet uns doch jeden Tag. Und da muss ich mich selbst an die Nase fassen: Wo sage ich denn manchmal die Unwahrheit? Gehöre ich auch zu den zwei Dritteln aller Deutschen, die glauben, auf Fragen wie „Hat es geschmeckt?“ oder „Wie sehe ich aus?“ ruhig einmal mit einer Lüge antworten zu dürfen? Verschweige ich manches, denke nicht nach, ob es wirklich die Wahrheit ist, die ich von mir gebe?



Von daher finde ich persönlich das Experiment, 40 Tage schonungslos ehrlich zu sein, eine große Herausforderung. Nicht nur meinem Umfeld gegenüber, sondern vor allem vor mir selbst. Ich möchte neu über das Wort Wahrheit oder über Wahrhaftigkeit nachdenken. Ich möchte mich ermutigen lassen, bei der Wahrheit zu bleiben, dafür sind diese 7 Wochen eine gute Gelegenheit.

In der Zeit hin bis Ostern kann ich hoffentlich auch wieder Gottes Wahrheit näher kommen, ich will mein Herz wieder mehr Gott zuwenden. Machen wir uns auf den Weg hin zu ihm!

Ihre Diakonin Claudia Müller-Rupprecht



Mit einer kleinen Feier und Präsenten überraschten die Kindergartenkinder, Team und Elternbeirat Herrn Badersbach zum Geburtstag. Denn so klingt es seit vielen Jahren im Kindergarten Gräfin Ottilie: „Opa Badersbach, kannst du bitte die Feuerwehr reparieren?“ oder „Herr Badersbach, wäre es möglich, dass Sie uns neue Regalbretter machen?“ Dann wissen ALLE! Es ist Mittwoch! „Herr Badersbach-Tag“. Vor 19 Jahren, als seine Enkelin Vanessa unseren Kindergarten besuchte, freuten wir uns sehr, dass ein fachlich versierter „Opa“ uns zur Hand gehen wollte. (Herr Badersbach war jahrelang im Bühnenbau bei Opernhäusern und Theatern tätig.)

Aus kleinen und größeren Reparaturen im Kindergarten sind inzwischen viele kleine und große „Projekte“ geworden. Unser Spielplatz im Hof, die vielen Fahrzeuge der Kinder, Puppenhäuser und viele Kreiselbretter. All das sind Dinge, die wir nicht missen möchten und von unserem Herrn Badersbach kreativ erdacht und gepflegt werden. In jeder der vier Kindergartengruppen hält er beim Kommen ein kleines Pläuschchen und es kamen schon viele Gespräche zustande, die über den Kindergartenalltag hinausgehen. Sei es übers Fahrrad fahren, die letzte Wanderung oder über Ausflüge in die fränkische Umgebung. Seine Hobbies halten ihn fit und das freut uns sehr.

Herr Badersbach gehört inzwischen schon lange zu uns und dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Im Rahmen einer Andacht nahm Herr Pfarrer Ackermann den Bibelvers auf: „Von deiner Gnade haben wir genommen Fülle um Fülle.“ Zur Anschauung hatte er eine große Schöpfkelle für die Kinder mitgebracht. Die Kelle kann als Symbol daran erinnern, dass wir für unser Leben immer wieder aus der Gnade Gottes schöpfen können, schöpfen aus der Fülle. Für die Zukunft wünschen wir vom Kindergartenteam Herrn Badersbach alles erdenklich Gute und dass er uns noch lange erhalten bleibt.

Die Bedeutung von Herrn Badersbach zeigt auch folgende kleine Anekdote:
Ein Kindergartenkind wurde abends von der Mutter gefragt: „Weißt du eigentlich, wer der Bürgermeister von Stein ist?“
Das Kind antwortete prompt: „Das ist der Helfer von Herrn Badersbach!“



Team Kindergarten

... bei Rita und Erich Wellenhöfer. Erich Wellenhöfer ist ein waschechter Steiner. Seit 1966 lebt er nun wieder mit seiner Frau Rita und den Kindern in Stein.

Wie fing Ihr Ehrenamt in Martin-Luther denn eigentlich an?

Herr Wellenhöfer:

Pfarrer Sefranek hat 1982 Menschen für den Kirchenvorstand gebraucht, diesen Wunsch wollte ich nicht abschlagen. So begann für mich die 24-jährige Zeit im Kirchenvorstand. Viele intensive Sitzungen, Pfarrerswechsel, Planungen, Umbauten, Renovierungen gehörten dazu. Parallel begann meine Frau Gemeindebriefe auszutragen.

Wie lange haben Sie nun Gemeindebriefe ausgetragen?

Frau Wellenhöfer:

Mehr als 35 Jahre lang holte ich jeden Monat die „gelbe Nachricht aus Martin-Luther“ im Büro ab. Insgesamt waren es also weit mehr als 35.000 Gemeindebriefe, die ich in die Briefkästen der Gemeindemitglieder einwarf. Egal ob bei Wind, Regen oder Sonnenschein, uns ist es wichtig, die Informationen aus der Gemeinde weiterzutragen. Aber wir freuen uns, wenn diese Aufgabe nun von anderen Menschen aus der Gemeinde übernommen werden kann.

Wo haben Sie sich sonst noch engagiert?

Herr Wellenhöfer:

Die tatkräftige Mitarbeit im Bauausschuss mit dem großen Umbau des Gemeindehauses ist hier sicherlich zu nennen. Außerdem mein Lektorenamt, meine Mitarbeit in der Erwachsenenbildung und sicher auch nicht zu vergessen unsere Unterstützung bei Gemeindefesten, beim Grillstand und beim Kuchenbacken.

Wenn Sie an Ihre Gemeinde denken, was waren persönliche Highlights?

Frau Wellenhöfer:

Ganz eindrücklich hat mein Mann die schönen Kirchenvorstandswochenenden mit den unterschiedlichen Pfarrern, Pfr. Sefranek, Pfr. Brettreich und Pfr. Wittenberg empfunden. Aber am schönsten und intensivsten war die Israelreise mit Diakon W. Pfeuffer Ende der 90-er. Da fallen uns noch immer Erlebnisse, wie Schwimmen im März und wunderschöne Bilder des Landes ein.

Das Ehepaar Wellenhöfer steht stellvertretend für viele Menschen in unserer Gemeinde. Jahr über Jahr helfen sie mit ihrem Engagement, ihrer Unterstützung und auch mit ihrem Mitdenken und Nachfragen. Nur so kann Gemeindearbeit gelingen. Dafür möchten wir uns einmal ganz herzlich bedanken! Wenn auch Sie, liebe Lesende, Interesse, Zeit und Neugierde mitbringen fürs Ehrenamt, sprechen Sie uns an. Wir freuen uns, wenn auch Sie unsere Gemeinde lebendig mitgestalten möchten. Interview: Claudia Müller-Rupprecht



Unter dem Titel „Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst?“ laden die drei evangelischen Kirchengemeinden in Stein zu gemeinsamen Passionsandachten in die Paul-Gerhardt-Kirche ein. Jeweils freitags, am 29. März, am 5. und 12. April, ab 19 Uhr, werden in den Andachten Aspekte des biblischen Menschenbildes in den Blick genommen und zur Passionsgeschichte in Beziehung gesetzt. Gestaltet werden die Andachten abwechselnd von Pfarrer Reiner Redlingshöfer von Paul-Gerhardt, Pfarrer Jochen Ackermann von der Martin-Luther-Kirche und Pfarrerin Birgit Winkler von St. Jakobus.



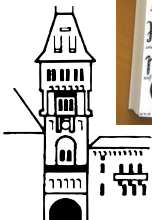
Vorstellung der Konfirmanden



Bibel und Kunst

Dazu muss man nicht ins Germanische Nationalmuseum fahren! Die Konfirmandinnen und Konfirmanden 2019 haben sich ihren persönlichen Konfirmationsspruch ausgesucht, sich dann mit ihm auseinandergesetzt und Kunstwerke dazu gestaltet.

Einen Vorstellungsgottesdienst mit Vernissage der Kunstwerke feiern wir am Sonntag, den 31. März um 9:30 Uhr in der Martin-Luther-Kirche.



Seniorenachmittag

Herzliche Einladung zum Seniorenachmittag am Montag, 11. März um 14:00 Uhr:

„Der Beginn der Passionszeit—Was heißt denn das für mich persönlich?“

Zu diesem Thema konnten wir Pfarrerin Stooß-Heinzel vom Ev. Bildungswerk in Fürth gewinnen. Praktisch und lebensnah wird sie mit uns diesen Nachmittag im März gestalten. Es bleibt außerdem genügend Zeit für Reden, Austausch und Kuchen und Kaffee.

Seniorenfahrt

Wir starten am 28. März um 9:30 Uhr Richtung Süden in die kleine aber feine Marktgemeinde Wendelstein. Erstmals wurde Wendelstein im Jahr 1259 urkundlich erwähnt. Im frühen Mittelalter entstanden an strategisch wichtigen Stellen Königshöfe. Nach und nach siedelten sich dann Handwerker und Bauern an der Schwarzach an. Prägend für Wendelstein waren später die Papiermühlen und Hammerwerke. Wir werden rund um den Marktplatz eine Stadtführung erleben, die Kirche zu einer Andacht besuchen und uns zu Mittag stärken. Der Nachmittag führt uns dann ins Rother Umland. Um 18:00 Uhr sind wir wieder in Stein zurück.

Der Kartenverkauf findet am 11. März nach dem Seniorenachmittag um 16:00 Uhr und am 20. März nach dem Mittagstisch statt. Die Karten kosten dieses Jahr 20.-€.



Freud und Leid in der Gemeinde

Die aktuellen Kasualien entnehmen Sie bitte der Druckausgabe unseres Gemeindebriefs.



Danke für Ihre Gaben und Spenden im Jahr 2018!

Wenn Sie alle nicht wären, liebe Spenderinnen und Spender, dann würde an vielen Orten und Stellen Hilfe fehlen. Im Namen vieler hungernder und hilfsbedürftiger Menschen danke ich Ihnen herzlich für alle Unterstützung im letzten Jahr. Sie alle haben mit Ihren Gaben, Spenden und Gottesdienstbeiträgen kleine und große Aufgaben der Kirchengemeinde am Ort und der weltweiten Kirche getragen und gefördert. Insgesamt waren das im Jahr 2018 mehr als EUR 41.000,-. Dazu kommt das Kirchgeld für örtliche Aufgaben wie Jugendarbeit und diakonische Aufgaben, das Sie zusätzlich entrichtet haben, rund EUR 12.552,50 EUR.

Und ich danke Ihnen herzlich dafür, dass Sie mit Ihrer Kirchensteuer eine solide Grundlage für die Finanzierung der kirchlichen Aufgaben, des Personals und der Gebäude zur Verfügung stellen. Außerdem erfahren wir Unterstützung für einzelne Initiativen und Projekte:



Die Aktion Brot für die Welt erbrachte bei uns 2018 rund EUR 2.243,-

Das Projekt „Musik für alle“ im Kindergarten Gräfin Ottilie wird großzügig gefördert.

Viele Sachspenden, Arbeitsstunden und finanzielle Zuwendungen kamen bedürftigen Menschen jeder Altersstufe in unserer Stadt zu Gute.

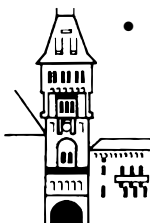
Die „Wollknäuler“ unterstützen uns jedes Jahr mit dem Erlös ihrer Handarbeiten, den wir für bedürftige Familien und die soziale Arbeit der Kirchengemeinde einsetzen.

Für all das danke ich Ihnen allen herzlich und bitte Sie weiterhin um Ihre Gaben, damit die Kirchen auch in Zukunft ihre vielfältigen Aufgaben erfüllen können. Wie gewohnt liegt dem Gemeindebrief im Frühjahr ein Überweisungsträger für die kirchlichen Sammlungen 2019 bei. Die von der Landeskirche vorgeschriebenen Sammlungen haben diese Spendenziele:

- Weltmission und Ökumene
- Frühjahrssammlung der Diakonie
- Kirchliche Jugendarbeit
- Auf- und Ausbau der Arbeit in unserer Partnerkirche in Mecklenburg
- Opferwoche der Diakonie

Sie können bei einer Überweisung eines der fünf Projekte ankreuzen. Wenn Sie nichts ankreuzen, verteilen wir Ihre Spende gleichmäßig.

Autor: Jochen Ackermann



„Mit Jesus Gemeinden bauen – weltweit!“

Was für eine tolle Stadt ist das geworden! Mit einer Baum-Kirche aus Afrika, einem Gottesdienstraum in einem Hochhaus einer Metropole wie Hongkong – und einer ganz normalen Kirche, wie wir sie kennen. Und natürlich entstanden Wohnungen, Tankstellen, Feuerwehr- und Polizeistation, Hafen und Flughafen und vieles mehr. Die Kinder hatten ihre Freude und lernten so nebenher, miteinander etwas zu bauen, aufeinander zu achten und ein Ziel zu verfolgen. Bei den Treffen haben wir Lieder aus der ganzen Welt gesungen und erlebt, wie das gemeinsame Lesen der Bibel die Menschen bereichert.

Und beim großen Sonntagsgottesdienst im Forum Stein haben über 300 Menschen, Groß und Klein aus allen Steiner Gemeinden, miteinander gefeiert. Für unser Partnerdekanat in Siha (Tansania) kamen fast 1000,- EUR als Kollekte zusammen.

Den vielen Mitarbeitern, Unterstützern und den Leuten vom Forum sei herzlich für ihren Beitrag zum Gelingen der „Bausteinewelt 2019“ gedankt!



Landeskirchliche Gemeinschaft

Sonntag	11:00 Uhr 11-Uhr-Godi (10.3.) 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde (3./ 17./ 24.3.), (31.3. um 18:00 Uhr) 17:00 Uhr Bibellese (10.3.)
Dienstag	20.00 Uhr Männerkreis (19.3.) 20.00 Uhr Frauenkreis (12.3.)
Mittwoch	8.00 Uhr Gebetskreis 14.30 Uhr Seniorencafé (13.3.), Seniorenkreis (27.3.) 19.30 Uhr Jugendkreis
Donnerstag	18.00 Uhr Teenagerkreis
Freitag	17.00 Uhr Pfadfinder (Termine unter http://steinerwoelfe.de/)





**Church
Pistols**
DIE Pfarrersband - Falten Rock Fom Feinsten

Benefizveranstaltung zugunsten der „Hilfe für Tschernobylkinder“ Stein

.....5 gestandene evangelische Pfarrer (alle in Bayern zuhause und alle in Amt und Würden) sind wieder zu Gast in Stein. Sie machen zusammen Musik. Aber nicht – wie man vermuten könnte – Sakro-Pop oder neues geistliches Liedgut, sondern Rock- und Popmusik von den 50ern bis in die 90er.

Sie lassen es mal laut, mal leise angehen, mal flott, mal langsam. Sie spielen Songs, die ihnen gefallen. Dabei kommt es ihnen jedoch nicht auf möglichst originalgetreue Wiedergabe an. Vielmehr machen sie ihr eigenes Ding daraus, interpretieren, verändern, lassen ihrer Kreativität freien Lauf und so kann es schon mal passieren, dass in einem Song vier verschiedene Stillistiken vorkommen.

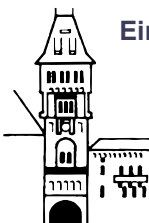
Das Ganze nennt sich dann „Faltenrock“: Die Songs haben schon ein paar Falten, die Amtskleidung (Talar) der Herren hat Falten - und sie selbst sind auch nicht mehr die Jüngsten.

Überzeugen Sie sich selbst. Die Church-Pistols. Alles-außer-gewöhnlich.

Wann: Freitag, den 22. März 2019
Wo: Paul-Gerhardt-Kirche, Schillerstr.29, 90547 Stein
Beginn: 19.00 Uhr (bis 22.00 Uhr)
Einlass : 18.00 Uhr

Eintritt : EINTRITT FREI ! - SPENDEN ERBETEN ! -

- (Verkauf von Getränken und Essen) -



Die Initiative „Hilfe für Tschernobyl-Kinder“ der Paul-Gerhardt-Kirche Stein organisiert vom 6. Juli bis 3. August 2019 zum 27. Mal in Folge Erholungsaufenthalte für Kinder und Jugendliche aus Weißrussland, die durch die Reaktorkatastrophe von Tschernobyl 1986 in ihrer Heimat immer noch tagtäglich erhöhter radioaktiver Strahlung und radioaktiv belasteten Grundnahrungsmitteln ausgesetzt sind. Die Initiative sucht Familien aus der gesamten Region mit oder ohne eigene Kinder, die ein oder zwei kleine Gäste bei sich aufnehmen.

Um alle Formalitäten kümmert sich die Organisation. Fahrtkosten, Versicherungen und Kosten für gemeinsame Veranstaltungen werden aus Spenden getragen. Die Kinder werden von mitreisenden Lehrerinnen betreut und sind zu gemeinsamen Unternehmungen zweimal wöchentlich eingeladen. Höhepunkt ist ein großes Sommerfest mit allen Gastfamilien. SEIEN SIE DABEI!

„Hilfe für Tschernobylkinder“ Paul-Gerhardt-Kirche Stein
Karin Schaepe Tel.-Nr. 0911/674339
Email: k.schaepe@pg-hilfe-fuer-tschernobylkinder.org
Internet: www.pg-hilfe-fuer-tschernobylkinder.org



Acrylmalkurs

Acrylfarben lassen sich ganz einfach mit Wasser vermahlen und sind nach dem Trocknen wasserfest. Man kann sie lasierend oder auch deckend verarbeiten, der eigenen Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Wer Freude und Spaß hätte, sich in diesem Gebiet mal ausprobieren möchte, ist herzlich eingeladen:

Jeweils Donnerstags, von 10:00 bis 12:00 Uhr im Gemeindehaus im Untergeschoß
Unkostenbeitrag ca. 45 Euro
Materialien können mitgebracht oder bei der Kursleitung bestellt werden
Frau Irmi Westermann, Tel. 68 6 83

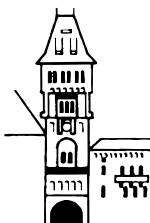


Veranstaltungen im Gemeindehaus

Krabbelgruppen/Miniclubs:	Kinder, geb. 2016-2018 (Frau Adel) Donnerstag 09:30 – 11:00 Uhr Kinder, geb. 2012 (Fr. Zill und Fr. Hünig) Donnerstag 15:30 bis 17:00 Uhr
Konfirmandenunterricht	Freitag, 15.3., 15:30 – 18 Uhr Samstag, 16.3., 9:30 Uhr—12:30 Uhr im Gemeindehaus Paul-Gerhardt
Teenagerkreis	siehe Termine der Landeskirchlichen Gemeinschaft
“Connected“ - Treff für junge Erwachsene	Dienstag, jeweils 19:00 Uhr 5.3. Spieleabend 19.3. Die Offenbarung des Johannes
Frauengruppe	Montag, 25.3., 20:00 Uhr „Gedanken zum Tod – Nahtod-Erlebnisse und christliche Verheißung“
Männerrunde	Montag, 18.3. 20:00 Uhr Thema: „Innerer Frieden“
Bibelgesprächskreis	Dienstag, 12.3., 19:30 Uhr
„Gleichgesingte“	Freitag, 8.3., 19:00 Uhr
Posaenchorprobe	Donnerstag, 19:30 Uhr
Taize-Gebet	Freitag, 18:30 Uhr (nicht während der Passionszeit)
„Essen bei Freunden“ - Mittagstisch	Mittwoch, 6.3. und 20.3., 12:00 bis 13:30 Uhr
„Die Wollknäuler“ - Handarbeitskreis	Mittwoch von 14:00 bis 15:30 Uhr Gerne wird auch auf Bestellung gestrickt!
Anonyme Alkoholiker	Donnerstag, 19:00 bis 21:00 Uhr im Untergeschoss
Kirchenvorstand	22.03. bis 24.03. Klausur-Wochenende

Acrylmalkurs Donnerstag, 10:00 Uhr

Meditativer Tanz Mittwoch, 13.3. und 27.3. , 19:30 Uhr (Fr. Matz)



Pfarramt der Evang.-luth. Kirchengemeinde Stein
Martin-Luther-Kirche
Martin-Luther-Platz 3, 90547 Stein
Tel: 0911 - 67 61 97 Fax: 0911 - 68 81 10
www.stein-martin-luther.de
pfarramt.martinluther.stein@elkb.de

Pfarrer Jochen Ackermann
Tel: 25 56 95 90; hans-joachim.ackermann@elkb.de

Diakonin Claudia Müller-Rupprecht
Tel: 68 55 35; claudia.ups@gmx.de

Vikar Jonathan Gerber Tel: 71544502; Jonathan.gerber@elkb.de

Geistliche Begleitung Barbara Valenta Tel: 66 29 31

Pfarramtssekretärin/ Albertine Sohr
Friedhofsverwaltung Bürostunden: Montag 16:00—18:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag: 10:00—12:00 Uhr
Bankverbindungen bei VR-Bank Stein
für Gaben und Spenden IBAN: DE64 7606 0618 0000 4130 03
für Zahlungen IBAN: DE76 7606 0618 0000 4204 50
für Kirchgeld IBAN: DE23 7606 0618 0100 4204 50

Mesner Johannes Strauß Tel: 642 74 82

KV-Vertrauensfrau Susanne Mitterer-Dippold Tel: 67 62 56

Kinderkrippe Nürnberger Str. 1a, krippe.graefin-katharina.ste@elkb.de
„Gräfin Katharina“ **Leitung: Andreas Rosemann** Tel: 68 90 90 25

Kindergarten Ottilienstr. 1, Tel. 67 47 04; www.der-kindergarten-in-stein.de
„Gräfin Ottilie“ **Leitung: Karin Kopp** kita.martin-luther.stein@elkb.de

Diakoniestation Martin-Luther-Platz 1, Tel: 68 31 03
Leitung: Sr. Andrea Buric

Nächstenhilfe Renate Heilmann, Tel: 68 55 37

Landeskirchliche Prediger Wilfried Büttner, Tel: 56 83 71 21
Gemeinschaft Jugendreferent Christoph Fuchs

Verantwortlich Pfarrer Jochen Ackermann
Layout Andrea Petzoldt
Druck Gemeindebriefdruckerei.de



Gottesdienste im März

1. März **Weltgebetstag**
19:30 Gottesdienst (WGT-Team) in St. Albertus-Magnus
Kollekte für das WGT-Projekt „Slowenien“
3. März **Estomihi**
9:30 Gottesdienst, kein Kindergottesdienst (Vikarin Gerber)
Kollekte für die Diakonie in Bayern
8. März **Gebet für den Frieden**, Freitag, 19:00 Uhr in der Kirche.
Am 8. jedes Monats 30 Minuten Gebet für den Frieden!
10. März **Invokavit**
9:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfarrer Ackermann), Kollekte für den Kindergarten „Gräfin Ottilie“
17. März **Reminiszere**
9:30 Uhr SteinerSonntagSpezial (Pfarrer Ackermann und Team)
Kindergottesdienst, Kollekte für Mittel- und Osteuropa
24. März **Okuli**
9:30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Winning), Kindergottesdienst,
Kollekte für den kirchlichen Dienst an Frauen und Müttern
29. März **1. Passionsgottesdienst**
19:00 Uhr Gottesdienst für alle Steiner Gemeinden in der
Paul-Gerhardt-Kirche (Pfarrer Redlingshöfer)
31. März **Lätare**
9:30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden (s. S. 4)
(Pfarrer Ackermann), Kindergottesdienst
Kollekte für die Konfirmandenarbeit unserer Gemeinde

Gottesdienste in den Altenheimen immer freitags

Albertus-Magnus-Heim: 1.3., 8.3., 15.3. (mit Abendmahl), 22.3., 29.3., 5.4.
jeweils 9:30 Uhr

Guttknechtshof: 1.3.; 5.4. (mit Abendmahl), immer 10:30 Uhr

Bayernstift Spectrum, Eisenstraße: 8.3. (mit Abendmahl), immer 10:30 Uhr